

Innovation und Mehrwert

Die KAP kann bei verschiedensten Unternehmenskooperationen eingesetzt werden. Sie ergänzt und entlastet den bisherigen Datenfluss im Projekt- und Vertragsmanagement und bietet viele weitere Vorteile:

- Beschleunigt Datenaustausch und Kommunikation
- Vereinfacht Arbeitsabläufe
- Gestaltet Prozesse effizienter und wirtschaftlicher
- Steigert Projektqualität
- Verbessert Service von Kassenärztlichen Vereinigungen und Krankenkassen bei Selektivverträgen

Für die Zusammenarbeit und Kommunikation, insbesondere zwischen Kassenärztlichen Vereinigungen und Krankenkassen, stellt die KAP ein Novum dar.

IGiB - Innovative Gesundheitsversorgung in Brandenburg
– Eine Arbeitsgemeinschaft nach § 219 SGB V der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg, AOK Nordost und BARMER GEK



BARMER GEK



KVBB
Kassenärztliche Vereinigung
Brandenburg

IGiB - Innovative Gesundheitsversorgung in Brandenburg GbR

c/o Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg
Gregor-Mendel-Straße 10/11, 14469 Potsdam
Telefon: 0331 2309 - 354, Telefax: 0331 2309 - 554
info@arge-igib.de; www.arge-igib.de

Gesellschafter:

KVBB, vertreten durch Dr. med. Hans-Joachim Helming;
AOK Nordost, vertreten durch Frank Michalak;
BARMER GEK Berlin-Brandenburg, vertreten durch
Claudia Korf.

Geschäftsführer: Lutz O. Freiberg
Redaktionsschluss: März 2014

Bundesweit einmalige
Partnerschaft zur
Sicherstellung einer
qualitativ hochwertigen,
flächendeckenden
medizinischen Versorgung
im Land Brandenburg.



Innovative
Gesundheitsversorgung
in Brandenburg



Kommunikations- und Abrechnungsplattform



Schneller, einfacher und
sicherer in Kommunikation
und Datenaustausch



Schneller, einfacher und sicherer

Der bilaterale Datenaustausch zwischen Kooperationspartnern unterschiedlicher Geschäftsbereiche ist meist schwierig, langwierig und aufwändig. Sensible Daten können wegen hoher Sicherheitsauflagen nicht per E-Mail versandt werden und auch ein kurzfristiger Austausch über standardisierte Kommunikationskanäle ist nicht möglich. Für Kassenärztliche Vereinigungen und Krankenkassen ist diese Situation ein bekanntes Szenario, wenn es um die Abrechnung von Selektivverträgen geht.

Die „Kommunikations- und Abrechnungsplattform“ der IGiB, kurz KAP genannt, vereinfacht den unternehmensübergreifenden Datenaustausch und das Projektmanagement erheblich.

Diese technische Lösung beruht auf einem Sharepoint-Server der Firma Microsoft, der in einem geschützten Bereich betrieben wird (DMZ). Die Partner sind über bilaterale Leitungen mit diesem Server verbunden. Die sogenannten Tunnel sind gesichert, verschlüsselt und mit einem umfangreichen Rechteprogramm versehen, so dass ein „Abhören“ ausgeschlossen ist und die Informationen immer den richtigen Adressaten erreichen.

Interne und externe Datenschützer bestätigen die schnelle und zuverlässige Funktion sowie die umfassende Sicherheit dieses neuen Angebots.

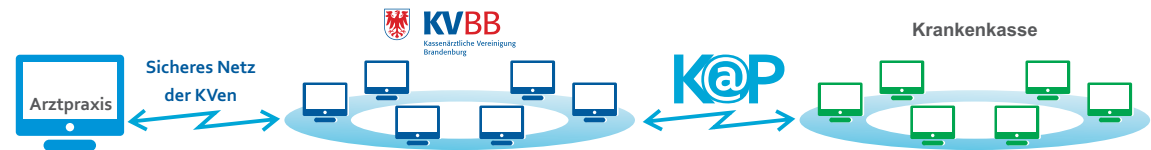
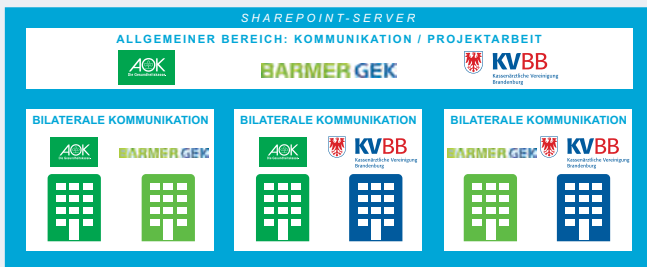
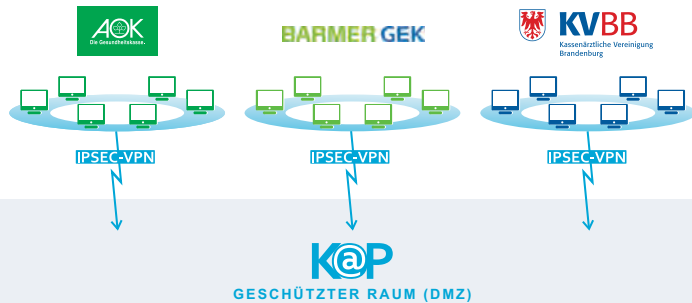
Sobald hochsensible Daten ausgetauscht wurden, werden diese von der Plattform gelöscht. Es entsteht keine Ansammlung vertraulicher Daten.



Digitale Kommunikationskette

Im Rahmen des Vertragsmanagements von Selektivverträgen entsteht somit erstmals eine digitale Kommunikationskette zwischen der Arztpraxis über die Kassenärztliche Vereinigung bis zur Krankenkasse und zurück: ein Plus für alle beteiligten Partner.

DATENÜBERTRAGUNG



Täglicher Austausch

In der IGiB wird die KAP aktiv genutzt. Es gibt einen allgemeinen Bereich, auf den alle Partner Zugriff haben. Hier findet die gemeinsame Projektarbeit statt: Dokumente werden ausgetauscht, ablegt und systematisch verwaltet. Zusätzlich gibt es bilaterale Bereiche zur Verständigung über eigene Themen, wie z. B. die Abrechnung von Sonderverträgen.

Liegen neue Informationen auf der Plattform vor, werden die berechtigten Mitarbeiter sofort per E-Mail benachrichtigt und können sich die Daten herunterladen.

Dabei wird die Plattform über den jeweils unternehmensüblichen Browser aufgerufen.

KAP – ein Konzept der IGiB

Die „Innovative Gesundheitsversorgung in Brandenburg“ - IGiB GbR, ist das bundesweit erste Joint Venture im Gesundheitsbereich (Arbeitsgemeinschaft nach §219 SGB V) der KVBB, AOK Nordost und BARMER GEK.

Gegründet im Jahr 2009 hat sie zum Ziel, die medizinische Versorgung im Flächenland Brandenburg durch die Entwicklung innovativer, sektorenübergreifender und hochwertiger Versorgungskonzepte nachhaltig zu gestalten und zu sichern.

Weitere IGiB-Konzepte und Projekte sind die arztentlastende agnes^{zwei}-Fachkraft, die KV RegioMed Bereitschaftspraxis und der KV RegioMed Patientenbus.

KOMMUNIKATIONSKETTE